

Späte Ankunft nicht akzeptabel

Urlauber müssen es nicht akzeptieren, erst nachts um 1 Uhr am Urlaubsort anzukommen, wenn schon um 9 Uhr eine Busrundreise beginnt. Wurde die Flugzeit erst nach der Buchung mitgeteilt, können sie in solchen Fällen von der Reise zurücktreten. Auf ein entsprechendes Urteil des Landgerichts Koblenz (Az.: 12 S 164/03) macht die Deutsche Gesellschaft für Reiserecht in Frankfurt in ihrer Zeitschrift „Reise Recht aktuell“ aufmerksam.

Im verhandelten Fall hatte der Kläger eine Reise in die Türkei gebucht. Erst nachträglich teilte der Veranstalter mit, dass die vorgesehene Maschine erst um 1 Uhr landen werde. Das sei eine erhebliche Änderung der Reiseleistung, befand das Gericht. Die Formulierung im Prospekt des Veranstalters sei eindeutig so zu verstehen gewesen, dass die Anreise im Laufe des Tages erfolgen und vor der Bustour eine Nacht im Hotel verbracht werde. Sei das nicht so, könnte der Reisende nur wenige Stunden schlafen und müsste dann übernachtigt die geplante Busreise antreten.

Routenplaner für Radltouren

Regensburger gibt unter www.bayernbike Experten-Tipps für schöne Strecken

Von
Sandra Semmelmayr

Egal, ob alleine zur körperlichen Betätigung oder eine Tour mit der ganzen Familie: Radlausflüge können in Zukunft noch schöner und abwechslungsreicher werden – dank der Hilfe von www.bayernbike.de. Das von Curd Biedermann gegründete bayernweit flächendeckende Internetportal informiert über mehr als 250 ostbayerische Radwanderwege und Mountainbike-Strecken. Die Seite bietet neben ausführlichen Streckeninformationen auch aktuelle Nachrichten für Radler, Informationen zum Wetter und Fotos von Streckenabschnitten. So genannte Roadbooks, die aus dem Internet heruntergeladen und ausgedruckt werden können, geben Radwanderern und Mountainbikern darüber hinaus praxisorientierte Auskünfte und extra Hinweise zu Gefahrenstellen, Steigungen sowie kulturellen Highlights entlang der Strecke. Jedes der Road-



Damit Radfahrer auf ihren Touren nicht in die Irre geleitet werden, hilft das Internetportal www.bayernbike mit genauen Streckendetails.
(Foto: Biedermann)

books enthält zudem eine Bewertung, wie schwer die Strecke ist: Von „eins“, sehr leicht, bis „fünf“, sehr schwer. Die ersten beiden Schwierigkeitsgrade sind für Familien geeignet. In den Roadbooks werden laut Curd Biedermann, der selbst aus dem Radrennsport kommt, Wege wie zum Bei-

spiel der Adalbert-Stifter-Radweg (von Haidmühle nach Fürsteneck und zurück), der Donau-Wald-Radweg (von Haidmühle nach Oberzell und zurück), der Nationalpark-Radweg (von Haidmühle nach Ferdinandsthal/Debrnik und zurück), der Regental-Radweg (von Regens-

burg nach Kammerdorf und zurück) sowie der Donauradweg bis hinunter zur österreichischen Schlägener Schlinge ausführlich beschrieben.

Alle Roadbook-Strecken ist Curd Biedermann selbst abgeradelt. Auch an den Landesgrenzen machen der studierte Betriebswirt und sein Kollege Michael Schwarzfischer nicht Halt: Der Nationalparkradweg geht grenzüberschreitend nach Tschechien. Im Moment arbeitet Curd Biedermann daran, dass alle grenzüberschreitenden Roadbooks zweisprachig gestaltet werden. Ein weiteres Highlight bei www.bayernbike besteht darin, dass zum Beispiel Familien mit Kindern, denen bestimmte Streckenabschnitte zu weit oder zu steil sind, die Möglichkeit haben, auf bestimmten Buslinien das Fahrrad mitzunehmen. Fahrrad-Touren werden so auch in der weiteren Umgebung ohne Auto möglich. Auch die Buspläne können kostenlos heruntergeladen werden.